

## Übersicht zur Unterrichtseinheit „Fake News“

In Vorbereitung auf diese Unterrichtseinheit sollten die Lernenden das Video „Realität und Fiktion im Netz“ über den Auszubildendenzugang <https://digi-komm.de/auszubildende/realitaet-und-fiktion-im-internet> gesehen sowie die dazugehörigen Aufgaben gelöst haben. Dies kann als Hausaufgabe geschehen.

Die 90-minütige Unterrichtseinheit teilt sich in

- einen fünfminütigen Impuls zum Einstieg
- drei Stationen à ca. 20-25 Minuten zu je einem Thema, das im Video bereits angeschnitten wurde
- eine abschließende zehnminütige Reflexionsphase/Auswertung

Nach dem gemeinsamen Einstieg beginnt die Stationsarbeit, für die die Lernenden in drei Gruppen eingeteilt werden. Die Gruppeneinteilung kann durch Sie oder selbstständig erfolgen.

Alternativen zur Durchführung:

- **Szenario 1** (90 Minuten): Alle Lernenden bearbeiten alle drei Stationen. Nach ca. 20-25 Minuten sollten die Lernenden die Station wechseln. Haben alle Lernenden alle Stationen durchlaufen, erfolgt die gemeinsame Auswertung.
- **Szenario 2** (45 Minuten): Sie wählen eine Station aus, die alle Lernenden in Gruppenarbeit bearbeiten. Anschließend erfolgt eine gemeinsame Auswertung.
- **Szenario 3** (45 Minuten): Jede der drei Stationen wird von nur einer Gruppe bearbeitet. Anschließend sollte eine Ergebnispräsentation stattfinden.



## Impuls zum Einstieg – ca. 5 Minuten

Führen Sie gemeinsam mit den Lernenden ein Brainstorming zu der Aussage „Jede/r kann im Internet öffentlich die eigene Meinung äußern“ durch. Dabei sollen die Lernenden in einem Blitzlicht frei sagen, was ihnen einfällt – es gibt kein richtig oder falsch; möglichst viele Gedanken sollen gesammelt werden. Die Äußerungen der Lernenden werden nicht bewertet, sondern alle an der Tafel, auf einer Folie, auf Heftnotizen o.ä. festgehalten. Fallen den Lernenden keine Assoziationen mehr ein, können die Ergebnisse gemeinsam in Vor- und Nachteile sortiert und Doppelnennungen aussortiert werden. Vielleicht können die Lernenden noch kleinere Kategorien als Vor- und Nachteile aufmachen und die Begriffe weiter clustern.

Den Lernenden soll bewusst werden, dass das Internet zwar Falschmeldungen und Lügen eine weitere Plattform bietet, es aber auch zahlreiche Vorteile mit sich bringt.

## Auswertung zum Abschluss – ca. 10 Minuten

**Szenario 1:** Alle Lernenden haben alle drei Stationen bearbeitet.

Die einzelnen Stationen sollten kurz reflektiert werden. Pro Station hat jede Gruppe ca. eine Minute Zeit:

- Station „Clickbaits“: Fordern Sie die Lernenden dazu auf, die unterschiedlichen Clickbaits miteinander zu vergleichen. Haben sie alle etwas gemeinsam? Wenn ja – was? Woran liegt das? Wenn nein – warum nicht?
- Station „Filterblasen“: Fordern Sie die Lernenden dazu auf, ihre Arbeitsergebnisse kurz zusammenzufassen.
- Station „Fake News entlarven“: Die Arbeitsergebnisse werden kurz vorgestellt. Sind einzelne Gruppen auf Fake News gestoßen? Wenn ja, können die Lernenden berichten, ob es schwierig war, diese zu erkennen.

Ein abschließendes Positionsspiel kann die Unterrichtseinheit abrunden. Teilen Sie den Klassenraum in drei Positionen auf: 1 hoch, 2 mittel, 3 niedrig. Die Lernenden überlegen sich kurz Internetquellen, die sie nutzen, um sich zu informieren<sup>1</sup>. Anschließend werden die Quellen nacheinander durchgegangen, wobei die Frage lautet „Wie schätze ich die Seriosität der Quelle ein?“ Die Lernenden positionieren sich entsprechend ihrer Bewertung der Quelle und berücksichtigen dabei das Gelernte. Gibt es strittige Quellen, können diese als Hausaufgabe anhand der gelernten Kriterien überprüft werden.

**Szenario 2:** Alle Lernenden haben dieselbe Station bearbeitet.

Jede Gruppe sollte ihre Ergebnisse zu der Station präsentieren. Hierfür hat jede Gruppe 3 Minuten Zeit.

Zusätzlich zu der Anregung aus den „Hinweisen für Lehrkräfte“ der ausgewählten Station sollten die Lernenden bewerten, wie ihnen die Station gefallen hat und ob sie etwas für sich und ihre Ausbildung daraus mitnehmen konnten. Das kann z. B. in einem Klassengespräch stattfinden:

- Welche Relevanz hat das Thema für meine berufliche Entwicklung?
- Was kann ich davon in meinem Betrieb anwenden?
- Welche Auswirkungen hat das Gelernte auf mein privates Verhalten im Netz?

**Szenario 3:** Jede Gruppe hat eine andere Station bearbeitet.

Die Auswertung kann in Form von Kurzvorträgen geschehen. Jede Gruppe präsentiert in max. 3 Minuten, was die Gruppe an ihrer Station erarbeitet hat. Entscheiden Sie sich für diese Auswertung, ist es gut, wenn die Lernenden bereits vorab wissen, dass sie ihre Arbeit am Ende der Stunde kurz präsentieren sollen. Dann können sie sich bereits während der Gruppenarbeit Stichpunkte hierfür machen.

Nach jedem Vortrag bleibt ca. eine Minute für Rückfragen

<sup>1</sup> Beispiele für Internetquellen, die von Ihren Lernenden genannt werden könnten: Spiegel Online, Twitter, Bild.de, Breitbart, Süddeutsche.de, Facebook, tagesschau.de